

# Wie aus einer Vision eine Oase der Ruhe wurde...



© Feldgrill-Holzbau (2)

**Unternehmer Gerhard Feldgrill hegte lange eine Produktidee. Aber erst die Zusammenarbeit mit Restart-up brachte die „Holzoase“ auf Schiene.**

Es ist ein multifunktionales „Gartenhaus“ in vorgefertigten Modulteilern, besteht zu 100 Prozent aus steirischem „Thoma Holz100“ und kann, je nach Gusto des Käufers, in Größe und Verwendungszweck individuell gestaltet werden:

egal ob Schlafplatz im Garten, ob als Hobbyraum oder Relaxbereich bis hin zur Sauna oder als Homeoffice. So könnte man in vereinfachter Weise das Ergebnis beschreiben, zu dem die Kooperation des Passailer Unternehmers Gerhard Feldgrill („Feldgrill Bau“) mit dem Restart-up-Angebot des Innolab an der FH Campus 02 (s. Story unten) geführt hat.

„Seit einigen Jahren schon geisterte mir die Idee, ein Produkt in dieser Art zu verwirklichen, im Kopf herum. Aber neben unserem

täglichen Business als Planungs-, Bau- und Zimmereiunternehmen fehlte zur Konkretisierung immer die Zeit“, erklärt Feldgrill. Was spannend ist, zielt doch Feldgrills Produktidee genau auf dieses Problem ab. „Das Leben ist bei vielen bis an den Rand gefüllt mit Terminen und Arbeit. Und durch die Zunahme der Heimarbeit und der mobilen Geräte schaltet man ja auch zu Hause nicht mehr ab“, er-

kärt Feldgrill. Den meisten fehle also ein Rückzugsort, wo sie zur Ruhe kommen könnten, betont der

Unternehmer: „Einen solchen zu schaffen, das war meine Vision.“

## Restart-up des Monats

### Potenzialanalyse

Aber auch wenn er in seinem eigenen Geschäft durch und durch Profi sei – „der Familienbetrieb besteht seit mehr als 70 Jahren“ –, für die Realisierung seiner Vision wandte sich Feldgrill im Herbst letzten Jahres doch an das Restart-up-Team: „Ich wollte von den Experten wissen, ob meine Idee auch wirklich Potenzial hat. Und wenn ja, wie man ein solches neues Produkt nicht nur richtig innoviert, sondern dann auch klar positioniert.“

Sagst, getan. Herausgekommen ist nach drei spannenden und kreativ-intensiven Monaten, in denen nicht nur er, sondern sein ganzes Team gefragt waren, die „Holzoase“.

Eine Oase zum Relaxen, Arbeiten, fürs Hobby oder zum Schlafen



► **Alle Infos** zum Unternehmen auf: [www.feldgrill-bau.at](http://www.feldgrill-bau.at)

## Neue „Starthilfe“ für Unternehmen

**Restart-up-Initiative: Die Profis des Innolab greifen Klein- und Mittelbetrieben bei der Neuausrichtung unter die Arme.**

Über gewisse Monate zu wenig ausgelastete Produktionsstrecken? Digitalisierungsvorhaben, aber der Ansatz fehlt? Neue Produkte oder Geschäftsmodelle sind nötig, aber die Vision dazu ist nicht konkret? Hier hilft das „Restart-up“-Angebot des Innolab der FH

Campus 02 – initiiert von der WKO Steiermark. Klein- und Mittelbetriebe aller Branchen können hier kostenlos ihr Innovationspotenzial durchleuchten lassen. „Oft sind es nur kleine Rädchen, an denen man drehen muss, um wieder Schwung ins Business zu bringen“, so Leiterin Nadja Schönherr, aber diese würden aufgrund des Tagesgeschäfts oft nicht gesehen.

Was also getan wird? „Wir analysieren die Stärken und Schwächen des Betriebs vor Ort.“ Danach werden die Unternehmen bei der

Ideenentwicklung – neues Produkt, neues Geschäftsmodell – ebenso professionell begleitet wie auch beim darauf folgenden Restart (siehe Story oben).

Mehrere hundert Betriebe haben dieses Angebot für den Blick über den eigenen Tellerrand bereits genutzt, so Schönherr: „In den Regionen bzw. hier am Innolab laden wir zusätzlich zu Restart-up-Days mit Infos, Checks und Workshops ein.“

► **Restart-up Infos:** Termine und Anmeldung: [www.innolab.at](http://www.innolab.at)



© TAMARA FRISCH PHOTOGRAPHY

Nadja Schönherr ist Leiterin des Innolab an der FH Campus 02.